
13027/J XXVII. GP

Eingelangt am 15.11.2022

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Alois Kainz
an die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und
Technologie
betreffend **Stillstand von Windrädern in Österreich**

Die Frage, warum Windräder manchmal stillstehen, wird auf der Webseite des
„Momentum Institut“ wie folgt beantwortet: ¹

Es erscheint widersinnig: An manchen Tagen stehen Windkraftanlagen still, obwohl ausreichend Wind weht oder es sogar stark bläst. Dafür kann es mehrere Gründe geben. Bei Sturmstärke müssen Rotorblätter aus dem Wind genommen werden, da sonst die Mechanik der Anlage beschädigt werden kann. Ist ein Windrad beschädigt oder muss gewartet werden, drehen sich die Rotoren auch nicht. Im Winter ist Eisschlag gefährlich: Drehen sich vereiste Rotorblätter, können sie Stücke von Eis abwerfen. Um Menschen und Tiere zu schützen, werden Windräder abgeschaltet.

Ein anderes Phänomen: Ein Windrad kann sich bei wechselnder Windrichtung nur etwa dreimal um die eigene Achse drehen. Sonst verheddern sich die Kabel im Inneren. „Dann muss ich die Anlage abschalten und wieder zurückdrehen“, sagt Alexander Hochauer. Er leitet das Unternehmen Windkraft Simonsfeld in Niederösterreich. „Und dann kann es auch sein, dass die Betreiber die Anlage abschalten.“ Manchmal komme es vor, dass das Stromnetz überlastet ist, weil gerade zu viel Strom eingespeist wird. „Dann muss runtergeregelt werden und die eine oder andere Anlage stehen“, sagt Hochauer. Um das zu vermeiden, müsste die Kapazität der Netze ausgebaut werden. „Die sind überhaupt nicht ausreichend. Das ist eines der grundlegenden Probleme derzeit“, sagt Hochauer.

In diesem Zusammenhang richtet der unterfertigte Abgeordnete an die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie folgende

Anfrage

¹ <https://www.moment.at/story/faq-windrad-oesterreich-ausbau-stillstehen>

1. Wie oft wurden im Jahr 2021 bzw. bisher im Jahr 2022 Windräder in Österreich abgeschaltet, weil die Stromnetze überlastet waren, und somit nicht mehr Strom aus Windkraft eingespeist werden konnte? (Bitte um Aufgliederung nach Monaten.)
2. Nach welchem Prinzip wird entschieden, welche Windräder konkret vorübergehend runtergeregelt bzw. abgeschaltet werden?
3. Wie hoch wäre die Stromkapazität gewesen, die die heruntergeregelten bzw. abgeschalteten Windräder hätten produzieren können?
4. Wie viele Kilowattstunden Strom wurden im Jahr 2022 durch Windkraft in Österreich produziert?
5. Wie hoch ist der prozentuelle Anteil des durch Windkraft produzierten Stroms an der Gesamtmenge des 2022 in Österreich produzierten Stroms?
6. Wie viele Kilowattstunden Strom hätte man durch Windkraft im Jahr 2021 bzw. bisher im Jahr 2022 in Österreich produzieren können, wenn die Stromnetze ausreichend ausgebaut wären?
7. Welche Maßnahmen wurden im Jahr 2021 bzw. bisher im Jahr 2022 gesetzt, um die Stromnetze in Österreich auszubauen?
8. Welche Maßnahmen sind künftig geplant, um die Stromnetze weiter auszubauen?